

„Jungs vun de Waterkant – Die Gebrüder Wolf“ im Ohnsorg Theater

Sie waren die Stars der goldenen 1920er Jahre in Hamburg – witzig, frech und unvergessen: Die Musiker, Komiker und Varietékünstler Ludwig und Leopold Wolf. Geboren als jüdische Schlachtersöhne in der Neustadt prägten sie, zunächst noch im Bunde mit ihrem dritten Bruder James Isaac, mit Sketchen und Liedern wie »An de Eck steiht 'n Jung mit 'n Tüdelband« und »Snuten un Poten« die Hamburger Musikszene. Dieser Abend widmet sich der bewegenden Lebensgeschichte der Gebrüder Wolf, erzählt von ihren schillernden Bühnenauftritten und dem jähen Ende ihrer Karriere im Nationalsozialismus. Live dabei ist die Hamburger Band mahoin, die sich wie keine andere im Repertoire der Gebrüder Wolf auskennt. Jungs vun de Waterkant – Die Gebrüder Wolf ist eine Liebeserklärung an die Musik, den Witz und die unverwüstliche Seele der Hansestadt.

Hinweis: Die Theater-Vorstellung ist zu 95% auf Plattdeutsch

Ermäßigung für Pers. mit Behinderungsgrad ab 60%: 10,- €

(Bitte bei der Buchung angeben!)

Termin: Sonntag, 29. März 2026 um 16:00 Uhr

Kosten: 94,- € pro Person

Leistungen:

- Anreise im Komfortbus vom Ausgangsort nach Hamburg und zurück
- Eintrittskarte „Jungs vun de Waterkant“ in der 1. Preiskategorie
- Kaffee/Tee & Blechkuchen im Theaterhaus
- Reisebegleitung durch den Senioren-Förderverein

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird die Bestätigung nach der Reihenfolge der Anmeldungen erteilt.